

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	09.03.2021
Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender	21.04.2021

Webserie KUNTERGRAU aus Köln/Jugendzentrum anyway für den Grimme-Preis nominiert

Die Webserie KUNTERGRAU ist für den 57. Grimme-Preis nominiert. Das gab das Grimme Institut aus Marl bekannt. Damit zählt KUNTERGRAU zu den 69 nominierten Projekten, die aus mehr als 850 Einreichungen ausgewählt wurden. KUNTERGRAU tritt in der Kategorie "Kinder & Jugend" an. In der Mitteilung des Grimme Instituts heißt es: „Die Nominierungen belegen erneut, dass gerade die Produktionen zukunftsweisend für das Fernsehen sind, die mit Konventionen brechen, gesellschaftspolitisch aktuelle Themen wie Sexismus und Rassismus aufgreifen und das Publikum herausfordern [...], sich auf kreative Weise mit Antisemitismus und Homophobie auseinandersetzen und dabei beispielhaft für ein zeitgemäßes Jugendfernsehen stehen.“

KUNTERGRAU wurde seit 2014 von Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus dem Jugendzentrum „anyway“ erdacht und realisiert. Insgesamt wurden drei Staffeln veröffentlicht. Sie erzählen die Geschichten der fünf schwulen Freunde Lukas, Leopold, Noah, Jan und Marcel, die sich durch die Irrungen und Wirrungen von Freundschaft, Liebe und queerer Szene schlagen. In der dritten Staffel lag der Fokus auf queerfeindlicher Gewalt und ihre Auswirkungen auf Opfer, Familie und Angehörige sowie auf dem Leben mit HIV. Die Serie wurde auf YouTube mehr als 7 Millionen Mal abgerufen und bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Webvideopreis (2018) sowie dem Engagementpreis NRW der Landesregierung in Nordrhein-Westfalen (2020).

Gez. Voigtsberger